

# Vicus Belgica



Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 10. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 4 – Dezember 2021

## Grußwort der Dorfgemeinschaft

Liebe Mitbürger\*innen von Billig,

Corona lässt leider immer noch nicht locker. Unser geselliges Dorfleben ist weitestgehend noch eingestellt. Wir versuchen schon seit langem mit Absagen aller, auch genehmigter, größeren Veranstaltungen einen Beitrag zur Eindämmung dieser fürchterlichen Pandemie zu leisten. Dennoch haben wir im ganz kleinen Rahmen z.B. durch diese wunderschöne Kirmes im Vereinsheim mit einem tollen Kulturprogramm (Eifelgäng) und der Beibehaltung des „Klotzetheaters“ auf kleinster Bühne, wenigstens ein bisschen Frohsinn in den Ort zu bringen. Natürlich war 2G immer dabei! Auch ein Martinszug mit abschließendem Martinsfeuer hat zur Freude der Kinderschar wieder stattgefunden. Und letztlich gab sich der Nikolaus im Garten für Kinder in romantischer Atmosphäre auch wieder sehr freundlich und spendabel mit Schoko-Nikoläusen und Süßem. Knecht Ruprecht überwachte das Geschehen mit grimmigem Blick und Geknurre und auch hier und da mit tadelnden Worten. Aber Spaß gemacht hat´s allemal.

Es bleibt nur, Ihnen und uns allen eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit zu wünschen, und vor allem bleiben Sie gesund!

Ihre Dorfgemeinschaft Billig e.V.

## Abschied

Alles Schöne hat auch irgendwann einmal ein Ende. So auch der Fortbestand der kfd. Nach nun etwas mehr als 30 Jahren ist am 31.12.2021 Schluss.

Die Mitglieder des Leitungsteams sind leider aus Altersgründen nicht mehr in der Lage, die anfallende Arbeit zu erledigen, jüngere Nachfolgerinnen für die Vereinsarbeit finden sich nicht, somit ist ein Fortbestehen nicht möglich.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei unseren Vorgängerinnen für die geleistete Vereinsarbeit recht herzlich bedanken, besonders bei den Gründerinnen der kfd Billig. Des Weiteren bedanken wir uns bei der Dorfgemeinschaft Billig für die tatkräftige Unterstützung bei unseren Seniorentagen, die Klotze nicht zu vergessen, die, wann immer es nötig war, zur Hilfe bereit waren.

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern für die vielen Jahre, in denen ihr uns gewogen wart, für die unzähligen Kuchen, die von euch, wann immer es nötig war, unentgeltlich gebacken oder gestiftet wurden, für die rege Teilnahme an unseren Ausflügen, Frauenfrühstücken etc. Einfach auch für jegliche Unterstützung von wem auch immer in all den Jahren. Wir werden uns aber sicherlich bei dem einen oder anderen Fest sehen und wünschen euch eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr, aber vor allem für euch und uns **Gesundheit**.

Euer Leitungsteam der kfd

## Goldhochzeit

Wir waren überwältigt von der Vielzahl der Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Goldhochzeit und möchten uns bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken. Ein großer Dank geht an die kfd Billig und alle anderen fleißigen Helfer für den liebevollen Schmuck des Hauses etc. Und als letztes nochmals ein Dankeschön an unsere Kinder und Schwiegerkinder, die diesen Tag für uns zum unvergesslichen Erlebnis werden ließen.

Trude Elwart



## Philips wunderbare Welt des Fußballs

Ja ist denn schon wieder Weihnachten? Menschenskinder, wie die Zeit vergeht! Die schnellen Fakten zu Beginn. Nach der Flutkatastrophe findet dieses Jahr die gesamte Saison als eine einfache Halbserie statt. Bedeutet: Es gibt gegen jede Mannschaft nur ein Spiel. Von den elf Spielen hat die Erste bereits acht absolviert und steht mit 15 gesammelten Punkten ganz gut in der Tabelle auf Rang 3. Bei der Zweiten sieht es da sogar noch besser aus. Sie hat von zehn Spielen bereits sechs absolviert und belegt mit 13 Punkten ebenfalls Rang 3. Hier wabert allerdings der Geruch des Aufstiegs durch die Kabine, da hierzu lediglich zwei Punkte fehlen und dementsprechend noch alles möglich ist. Wir dürfen auf die Spiele im neuen Jahr gespannt sein!

Was gibt es sonst noch zu berichten? Da sind auf jeden Fall die überragenden Trainingsleistungen der ersten Mannschaft auf dem Ascheplatz in Lessenich zu nennen. Doch wieso sind die überragend? Na ganz einfach. Training mit nur einem funktionierenden Flutlicht verlangt einem Einiges ab. Flanken, die plötzlich aus dem dunklen Nichts auftauchen. Bälle die beim Torschuss neben das Tor fliegen...ja gut, das gibt es auch mit komplettem Flutlicht. Aber ich sag euch eins...findet die mit nur einem Flutlicht im Dickicht von Lessenich mal wieder! Doch damit ist zum Glück endlich Schluss. Nach gefühlt zwei Monaten mit nur einem Flutlicht, sind mittlerweile – pünktlich zur Winterpause - wenigstens fünf von sechs Masten wieder funktionsfähig.

Zur Feier der überragenden Trainingsleistungen haben wir übrigens auch noch einen Mannschaftsabend im Restaurant Poseidon in Euskirchen veranstaltet. Da war alles wie immer. Erst kegeln und anschließend gab es ein gemütliches Essen. Doch Moment. Etwas Besonderes gab es dann doch. Mit der Idee, dass genügend Geld für Bier und Schnaps vorhanden ist, spendeten die Trainer einen Teil ihres Trainergehaltes. Allerdings geht der demographische Wandel auch an unserer Mannschaft nicht spurlos vorüber. Mittlerweile liegt unser Altersdurchschnitt bei 27,88 Jahren. Was bedeutet das für einen Restaurantbesuch? Man gönnt sich nicht mehr Bier und Schnaps, sondern nach einem gemütlichen Essen gehört es zum guten Ton, einen Nachtisch zu essen! Ein Hoch auf die Trainer, die dies mit ihrer Spende möglich gemacht haben! Nach Einschätzung ihrer Reaktionen wird es nun allerdings erstmal längere Zeit keine Spende mehr von ihnen geben...:-D.

Auch dieses Jahr möchten wir uns wieder bei allen Unterstützern bedanken. Es motiviert immer sehr, vor den eigenen Zuschauern spielen zu dürfen und wir hoffen darauf, dass dies im nächsten Jahr wieder genauso sein wird. Euch allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch. Wir sehen uns im neuen Jahr aufm Platz!

Philip Klein

**DTG**  
**ROEVENICH**  
WEIL WIR'S KÖNNEN  
Maternus Rövenich Dachtechnik Großhandel

**RESTAURANT**  
**POSEIDON**  
Koutis und Söhne GmbH

KFZ-Experten  
Unfallgutachten  
Wertgutachten  
Technische Gutachten  
UVV-Prüfung  
Oldtimerbewertung  
Gerichtsgutachten  
**Vorath**  
KFZ-Sachverständigen-Büro  
Karlheinz

## „Ich geh mit meiner Laterne!“ - St.Martinsumzug in Billig



in der Kirche vorgelesen worden war. Von da aus zog der Martinsumzug mit St. Martin auf dem Pferd voran durch

Nachdem letztes Jahr der St. Martinsumzug coronabedingt leider ausfallen musste, hieß es in diesem Jahr endlich wieder: „Durch die Straßen auf und nieder, leuchten die Laternen wieder...“ Voller Vorfreude versammelten sich die Kinder mit ihren Laternen am Dorfplatz, nachdem die Martinsgeschichte

die Straßen von Billig, vorbei an schön geschmückten Häusern und Fenstern anlässlich des Martinsumzuges. Man konnte viele bunte und selbstgebastelte Laternen bestaunen und die Kinder sangen mit Freude Martinslieder.

Der Lichterzug endete schließlich beim großen Martinsfeuer am Sportplatz.

St. Martin verteilte anschließend Wecken an Jung und Alt. Auch in diesem Jahr wurden die wohlschmeckenden Wecken im Backes selbst gebacken und man hatte sogar die Wahl zwischen Wecken mit oder ohne Rosinen. Bei Glühwein, heißem Kakao und geselligem Beisammensein ließ man den schönen Martinsabend ausklingen.

In der diesjährigen Verlosung lockten auch wieder tolle Preise, u.a. Rubbellos-Kalender, Rofu Gutscheine und als Hauptpreis ein Gutschein von Expert im Wert von 100 €, die an die glücklichen Gewinner verteilt wurden.

## Eine Billige(r) Kolumne – nichts für schwache Nerven

Nääääääääää so langsam wird et ja fast ein bisschen langweilig in unserem schönen Dörfchen. Die Kirmes ist schon was länger rum und es gibt nicht wirklich viel zu erzählen. Das Theater war super, hab ich mir sagen lassen. Aber wenn Manni Lang, Günther Hochgürtel und Ralf Kramp auf der Bühne stehen, kann man auch nichts anderes erwarten. Der Freitag war auch super...hust. Ach ne, da war ja nichts...ich hab noch nicht mal was von illegalen Privatpartys gehört! Weil, da bin ich ja sonst immer eingeladen 😊. Und dann kam der Samstag. Was soll ich sagen...schlecht war es nicht. Es begann ja mit einem Benefizturnier unter den Fußballern und einem Schnupperkurs in Sachen Showtanz mit de Määdche un de Jonge von High Energy. Abends dann, wie sollte es auch anders sein, standen die üblichen Verdächtigen immer noch unterm Vordach des Sportplatzes und gönnten sich ihr Sieger-/Verlier- oder Gönnungsbier. War dann schon ein komisches Bild, auf der einen Seite die schwitzigen Fußballer im Trikot und auf der anderen Seite die staats gemachten Kirmesgänger. Wie es allerdings leider auf jeder Feier in der neuen Halle ist, spaltet sich die Gesellschaft. Die Raucher und Raucherfreunde stehen die meiste Zeit draußen, wodurch es in der Halle dann leer war...na ja fast, drei Seelen saßen eisern am Tisch. Als dann aber DJ Domi die Kirmeskracher ausgepackte, füllte sich die Tanzfläche und der Alkoholpegel eines jeden. Wie schon gesagt: „Schlecht war es nicht...aber anders!“

Dann kam der Sonntag und der war erst mal ganz komisch. Anmeldungen für das alljährliche Klotzetheater waren erforderlich. Sonntagmorgen waren es 16 und die Klotze waren sehr enttäuscht, aber wir kennen ja die Billiger, mit Voranmeldungen haben die es nicht so. Letztendlich war der, im Vergleich zum Zelt, doch kleine Saal, gut gefüllt und die Klotze bereit für ihren Auftritt. Ob die dann jetzt so ein Lampenfieber hatten weiß keiner, auf jeden Fall waren die alle drissvoll und das gefühlt schon vor ihrem Eröffnungstanz. Das machte das ganze Programm dann umso witziger und wie die Jungklotze es dann geschafft haben den Jahresvorrat Feiglinge abends noch wegzupinseln wird wohl für immer ein Rätsel bleiben. Das war es dann aber auch schon wieder von unserer Kirmes.

Falls doch noch einer vom Tisch gefallen ist oder so bitte an unsere Redaktion weitertratschen 😊

Oder falls einer in Hundescheiße getreten ist, was nämlich mein nächstes Thema hier ist. Seid ihr mal bewusst durch Billig spaziert und habt Hundehaufen

gezählt? Das geht auch gar nicht weil so weit kann keiner zählen. Wenn man alle Haufen zusammenpacken würde, könnte man glatt den gefallenen Adler im Dorf neu modellieren. Und scheiße war der auch vorher. (Hat Miss X das wirklich laut gesagt?)

Also ihr Hundeealtern...ihr habt doch so feine Kackebeutel, benutzt sie auch verdammt nochmal!

Bevor ich mich für dieses Jahr von euch verabschiede hab ich noch eines meiner Lieblingsthemen: Whats-App-Gruppen!

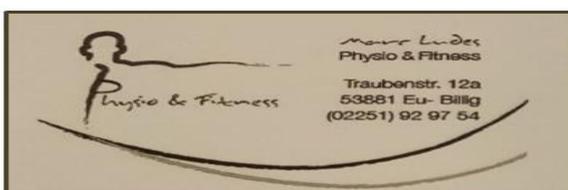
Erstens habe ich gehört, dass es im Oberdorf eine eigentlich sehr sinnvolle Müllgruppe gibt, die darüber informiert wann welcher Mülleimer rausgesetzt wird. Als der 1. FC Köln aber gegen Gladbach gewann, ist es zum Eklat gekommen und die Gruppe hat sich quasi selbsterstört, wurde dann jedoch neu gegründet und darf jetzt nur noch als reine Infogruppe und nicht mehr für Fußball oder ähnliches genutzt werden.

Zweitens haben die meisten Whats-App-Gruppen-Mitglieder immer noch nicht verstanden, wenn man schreibt: „Bitte sagt mir Bescheid, ob ihr könnt!“, ihr nicht schreiben sollt, dass ihr NICHT könnt. Und vor allem nicht den Grund, warum ihr nicht könnt.

Drittens gibt es ja seit einiger Zeit die Brotgruppe. Diese informiert darüber ob und wann es das köstliche Kraftkornbrot von Norbert gibt. Fritz ist hier Administrator und wünscht Bestellungen bis Mittwoch abends vorher. Das klappt auch meistens. Was nicht so gut geklappt hat waren die Bestellungen für das Novemberbrot. Denn dies wurde um eine Woche verschoben, damit am nächsten Tag, im noch warmen Ofen, die Martinswecken gebacken werden konnten. Trotzdem fing einer an Brote für die Woche davor zu bestellen und viele andere zogen nach. Als Fritz das dann aufgeklärt hat fingen die Leute nicht nur an Brote zu bestellen, sondern auch Martinswecken. Diese bekam man nur mit Marken, die an einer anderen Stelle verkauft wurden. Es war ein riesiges Durcheinander sag ich euch und ich habe mich köstlichst amüsiert.

Lasst uns alle zusammen hoffen, dass wir wieder einen Karnevalszug veranstalten können und bleibt bitte alle gesund, habt ein schönes Weihnachtsfest und informiert mich über jeglichen Klatsch und Tratsch, denn der soll uns nicht genommen werden.

Bis bald  
Eure Miss X



## **Benefiztag am 25.09.2021**

Im Vorfeld sind einige Eltern an uns herangetreten, ob wir nicht einen Benefiztag zu Gunsten des Kindergartens Wißkirchen durchführen können. Nach Rücksprache mit der Dorfgemeinschaft, beschlossen wir diesen am Kirmessamstag durchzuführen. Damit wurde gleichzeitig unsere durch Corona abgespeckte Kirmes, etwas mit Leben gefüllt. Am Benefiztag selber war uns das Wetter zum Glück hold. Bei Temperaturen über 20 Grad in der Sonne, waren die Rahmenbedingungen perfekt. Unsere Jugendspiele hatten wir aufgrund der Kirmes sowieso zu Hause ansetzen lassen, sodass wir um die Spiele herum den Tag organisierten.



Sämtliche Jugendmannschaften spielten über den Tag auf der Anlage und auch der Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen einige Pokale zu überreichen. Den Nachmittag ließen wir dann mit einem „Altinternationalen“ Spiel vor der abendlichen Kirmesveranstaltung ausklingen. Hierbei brachten wir unter anderem sieben Spieler über 60zig



Jahren auf den Platz, die unseren Freunden aus Wißkirchen mit 2:5 unterlagen.

Der Tag selber wurde vom Sportverein organisiert. Eine solche Bereitschaft zu helfen haben wir in der Masse so noch nicht erlebt. Das ging los mit den Eltern der Jugendmannschaften die sich mit Kuchenspenden etc. und hinter der Kuchentheke einbrachten. Omnipräsent an dem war High Energy die sich über Kasse, Kuchentheke, Getränkeverkauf sowie einem Auftritt auf dem Sportplatz, den ganzen Tag einbrachten. Die erste Seniorenmannschaft grillte von 10-18 Uhr und musste einige Male Fleisch, Brötchen und Getränke nachkaufen, weil einfach so viel umgesetzt worden war, was vor dem Tag so nicht einzuschätzen war. Daneben hat uns noch jeder gerne geholfen den wir an dem Tag angesprochen haben.



Zusätzliche Spenden von Privatleuten, der Dorfgemeinschaft, Sportverein, Dorfkartell Wißkirchen, waren ebenfalls gerne gesehen, da es ja schlussendlich darauf ankam so viel Geld wie möglich für den Kindergarten einzusammeln. Ein paar Wochen später haben wir dann am Sportplatz in der Halbzeitpause eines Seniorenspiels, in einem würdigen Rahmen mit Bürgermeister, Kindergarten, Förderverein Kindergarten, den Betrag von 6.000.-€ übergeben können.

Der Sportverein möchte sich hiermit noch einmal bei allen die zum Gelingen des Tages beigetragen haben, ganz herzlich bedanken.

Achim Brück



**Es gibt viele gute Gründe, Blut zu spenden.**  
Einmal spenden, bis zu drei Mal helfen.

**MO**

03.01.2022  
Blutspende

Euskirchen 53881 - Kuchenheim  
St. Sebastianus-Schützenhalle  
Kuchenheimer Str.220

17:00 - 20:00 Uhr

[INFOS UND SERVICES >>](#)

Bitte Termin reservieren!

**DO**

03.02.2022  
Blutspende

Euskirchen 53879 - Innenstadt  
Rotkreuz-Zentrum  
Jülicher Ring 32 B

15:00 - 20:00 Uhr

[INFOS UND SERVICES >>](#)

Bitte Termin reservieren!

*Ho Ho Ho im Kindergarten ist was los*

Bei einem so schön geschmückten Adventsfenster konnten der Nikolaus und Knecht Ruprecht wohl nicht widerstehen einen Besuch im Kindergarten zu machen.

Viele gespannte Gesichter, ob Eltern oder Kinder, hatten dabei viel Spaß.



Und obendrein gab es für jedes Kind einen großen Nikolaus. Na wenn das nicht auch das schüchternste Kind bis zum Nikolaus und Knecht Ruprecht lockt.



**Abfuhrkalender 2022 für Billig**

Behälter	Restmüll-tonne	Biotonne + Container	blaue Tonne	gelbe Tonne + Container	Grünabfall	Sperrmüll	Elektro- und Elektronik Großgeräte	Besonderes
Monat	Anmelden	Anmelden	Anmelden	Anmelden	Anmelden	Anmelden	Anmelden	
Jan 22	10. 24.	03. 17. 31.	24.	3. 17.	06.	03. 31.	10.	10. Weihnachtsbäume
Feb 22	07. 21.	14.	21.	14.			14	
März 22	07. 21.	01. 14. 28.	21.	01. 14. 28.	21.	01.	14.	
Apr 22	04. 19.	09. 19. 25.	19.	09. 25.	25.	04.	19	
Mai 22	02. 16. 30.	02. 09. 16. 23. 30.	16.	09. 23.		02. 30.	16.	
Jun 22	13. 27.	07. 13. 20. 27.	13.	07. 20.			13.	
Jul 22	11. 25.	04. 11. 18. 25.	11.	04. 18.		04.	18.	
Aug 22	08. 22.	01. 08. 15. 22. 29.	08.	01. 15.		01 29.	15.	
Sep 22	05. 19.	05. 12. 19. 26.	05.	12. 26.			12.	
Okt 22	04. 17. 31.	04. 10. 17. 24. 31.	04. 31.	10. 24.	24.	04. 31.	17.	
Nov 22	14. 28.	07. 21.	28.	07. 21.	21.	28.	14.	
Dez 22	12. 27.	05. 19.	27.	05. 19.			12.	



## Besonderer Einsatz unserer Freiwilligen Feuerwehr am 11.11.2021

Trotz laufenden Einsätze und Arbeit, unsere Feuerwehr steht immer zuverlässig parat. Ob nach Bränden oder Unfällen, der Flut, in Pandemiezeiten, die Truppe ist immer einsatzbereit und zeigt dabei stets auch noch ein großes Herz und soziales Engagement.

So wurde die Truppe der freiwilligen Feuerwehr vom Internatsleiter der Förderschule in Euskirchen angesprochen, ob Sie nicht in diesem Jahr „die Brandwache“ für das Martinsfeuer auf dem Internatsgelände stellen wolle. Der große Südstadtzug fand wegen Corona nicht statt, so dass hier spontan die Idee geboren wurde, in kleiner Runde mit ca. 50 - 60 Personen nur mit den hörgeschädigten jungen Bewohner\*innen und Mitarbeiter\*innen das Fest des heiligen Martins zu feiern. Es wird auf so vieles pandemiebedingt verzichtet, da wolle man ein kleines Flämmchen der Hoffnung für die Kinder entfachen und ein Zeichen setzen. Die Zusage der Kooperation erfolgte prompt.

Der Bezug von BILLIG zur Schule/Internat besteht nicht nur durch die Lage der Einrichtung direkt an der Billiger Straße, sondern, weil auch die Feuerwehr dort stets bei Großübungen und Einsätzen mit eingebunden ist. Weiter wusste der Internatschef zu berichten, im Archiv einen Zeitungsartikel aus den 60/70er Jahren gefunden zu haben, bei dem die freiwillige Feuerwehr ausrücken musste, um einen großen Scheunenbrand bei Billig zu löschen, der durch Jugendliche der sogenannten damaligen Taubstummenanstalt verursacht wurde. So findet die Beziehung nun eine weitere Fortsetzung, jedoch mit positiver Ausrichtung.



Auch St. Martin zu Pferd wurde als ehrenamtliche Kraft samt Gefolge organisiert, so dass das Fest in einem gelungenem Rahmen gefeiert wurde. Das Feuer, Laternen und Kinderaugen leuchteten bis in den frühen Abend hinein, bevor in den Gruppen meist mit warmen Kakao und einem Wecken der schöne Tag für die Mädchen und Jungen sowie ihre Betreuer\*Innen sein süßes Ende fand. Das Pferd wurde mit reichlich vegetarischer Kost belohnt. Reiter/in und Begleitung sowie die Löschgruppe mit wohlverdienten Leckereien verwöhnt.

Vielen Dank nochmal für den spontanen Beitrag zum gelungenem Martinsfest.

W. Knott



**URSULA LANZERATH** Planungsbüro  
 Planungsbüro Ursula Lanzerath  
 Dipl.-Ing. Stadtplanerin  
 Veynauer Weg 22  
 D-53881 Euskirchen  
 Fon + 49 (0) 2251 62 892 Fax + 49 (0) 2251 62 823  
 Mobil + 49 (0) 171 53 44 606  
[stadtplanung@ursula-lanzerath.de](mailto:stadtplanung@ursula-lanzerath.de) [www.ursula-lanzerath.de](http://www.ursula-lanzerath.de)



Nächste Ausgabe: 25.02.2022

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 14.02.2022

IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Dorfgemeinschaft Billig e. V.

**Erscheinungsweise:** alle zwei Monate

**Redaktionsteam:**

Nina Esser, Judith Habeth-Decker,  
 Pia Hagenbach Philip Klein, Wolfgang Knott,  
 Danica Lorbach, Dana Rizzo, Kristina Schmitz, Fritz Tolkmitt,  
 Elke Wiedenau, Ike Zwingmann und Tzwan

**Redaktion:**

Tel.: 0160/92203891, [vicus.belgica@web.de](mailto:vicus.belgica@web.de)

Die Redaktion wünscht ein frohes und  
 gesundes neues Jahr.